

VC Shop für weitere Produkte



**2MP 1080P-AHD-LED-Zylinderkamera mit 2,8-12mm
Autofokus Motorzoomobjektiv, für Außen (IP66)**

Art: 16850-AHD

- 2,0MP Sony NextChip NVP 2440H, CMOS-Chip mit 1080P
- AHD-Signalausgang (PAL / NTSC)
- 2,8 - 12mm (90° - 26°) Motorzoomobjektiv mit Autofokus
- Umfangreiche OSD-MenüEinstellung über Koaxialkabel
- Motorzoom Steuerung über Rekorder / Software
- IR-LED Beleuchtung bis max. 40m
- Smart IR-Funktion
- Tag/Nacht-Umschaltung
- 3 axiale Kameraverstellung
- Homogene Lichtverteilung vom Objektiv (LSC)
- Bildaufintegration (FIT) und Spitzlichtnegierung (HSBLC)
- Kontrastanhebung bei Nebel (DEFOG)
- 2D / 3D Rauschunterdrückung mit intelligenter Regelung (SMART NR)
- Privatzenen und Bewegungserkennung

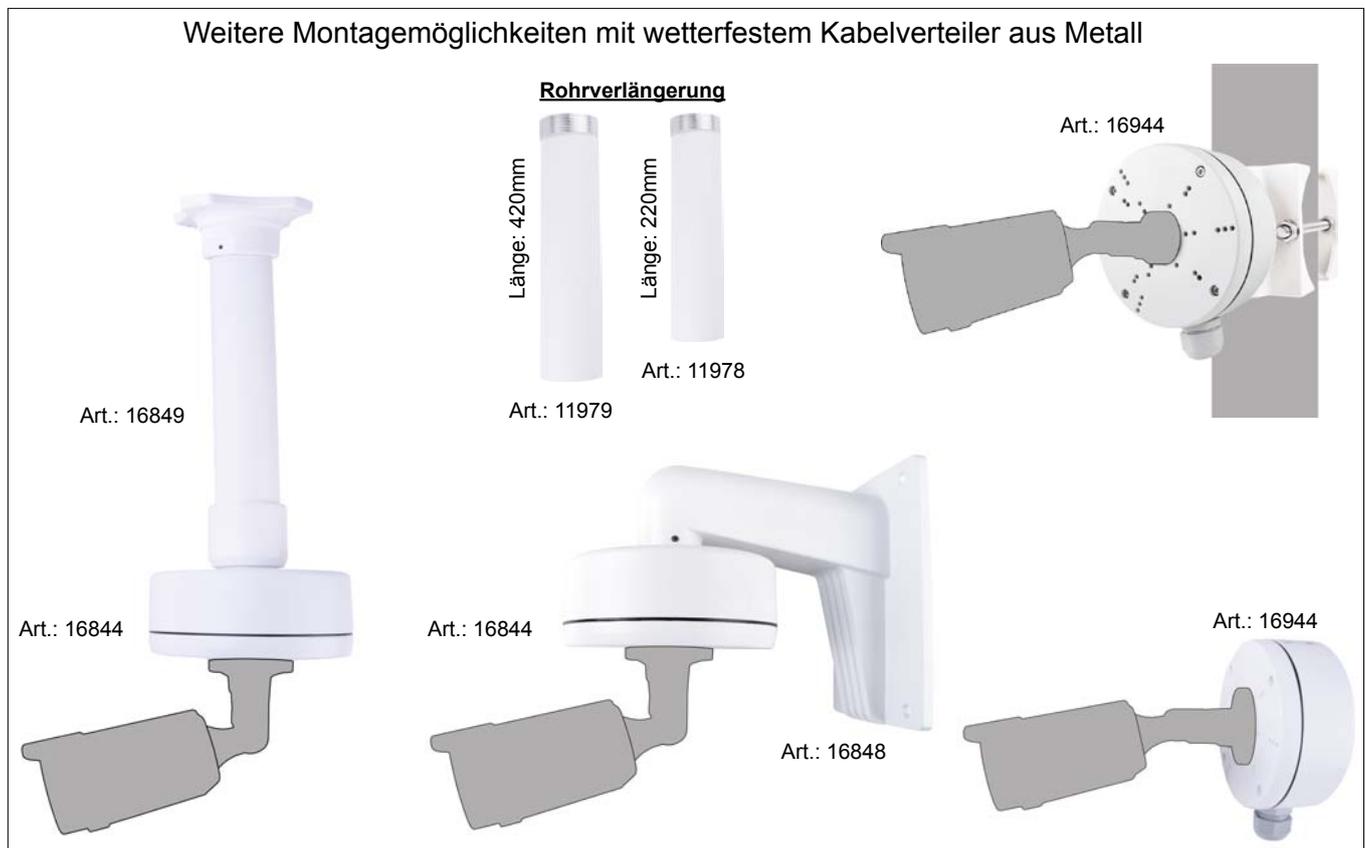
Technische Daten

Artikel	16850-AHD	
Objektiv	Brennweite (Megapixel)	2,8 – 12mm Motorzoomobjektiv mit Autofokus
	Blickwinkel (horizontal)	90° - 26°
Kamera	Bildsensor	2,0MP Sony NextChip NVP 2440H, CMOS-Chip mit 1080P
	Auflösung	1920(H) x 1080(V) Pixel
	Lichtempfindlichkeit	0,01 Lux (IR-LED aus), 0 Lux (IR-LED an)
	Videoausgang	AHD
	Fernsehnorm	PAL / NTSC (einstellbar)
	OSD-Menü	Ja (mehrsprachig)
	Elektronischer Shutter	Auto, 1/25 – 1/50000 Sekunde
	Weißabgleich	AWB, ATW, AWC, innen, außen, manuell
	Bildhelligkeit	Stufenlos einstellbar
	Dynamikbereich (WDR)	Auto, Aus, Ein (einstellbar)
	Bildaufintegration (FIT)	Bis 30 fach einstellbar
	Gegenlichtkompensation	Aus, BLC (einstellbar), HSBLC (einstellbar), D-WDR
	Autom. Verstärkungsregelung	Stufenlos einstellbare AGC
	Nachtsicht	FIT-Funktion, Gammakorrektur
	Rauschunterdrückung	2/3 DNR (aus, niedrig, mittel, hoch)
	Spiegelbild	H/V/R/L
	Bewegungserkennung	Einstellbar für 4 Zonen
	Privatzonen	Einstellbar für 4 Zonen
	Texteinblendung	Max. 15 Zeichen
	Bildschärfe	Stufenlos einstellbar
	Tag/Nacht-Umschaltung	Auto, Farbe, S/W (IR-Schwenkfilter)
	IR-LED Reichweite	6 Stück Matrix-LED bis max. 40m
	IR-LED an	< 10 Lux automatisch durch Lichtsensor
Sonderfunktion	OSD-Menü, Motorzoom-Steuerung über Rekorder / Software, Entnebeln, Pixelkorrektur	
Sonstiges	RS485	Nein
	Kabelpeitsche	40cm mit BNC-, DC-Anschluss und OSD-Bedienpad

Technische Daten

Daten	Betriebsspannung	12V DC/300mA
	Leistungsaufnahme	3,6W (IR-LED an)
	Abmessungen (ØxL)	77 x 220 mm
	Gewicht	0,5 Kg
	Betriebstemperatur	-10°C bis +55°C
	Luftfeuchtigkeit	<95% nicht kondensierend
	Montagebefestigung	Wand- und Deckenmontage (3 Axial)
	Schutzart nach VDE	IP66, vandalismusgeschützt
	Bauform	Zylinderkamera
	Konstruktion	Aluminium Druckguss
Zubehör	Mitgeliefert	Anleitung, Montagezubehör und Inbusschlüssel
	Notwendig	Art.Nr. 20114-1 Steckernetzteil 12V DC/1A
	Optional	Art.Nr. 16844, 16944, 16848, 16849 Kabelmanagement
		Art.Nr. 14357 Netzteil für Außen

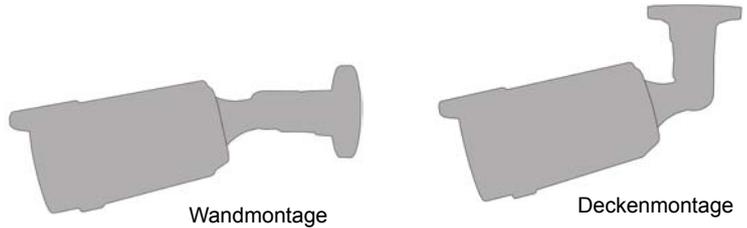
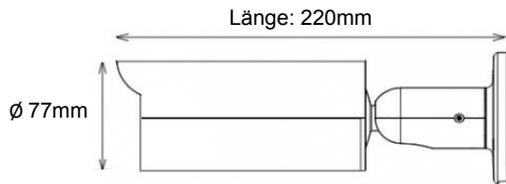
Weitere Montagemöglichkeiten mit wetterfestem Kabelverteiler aus Metall



Videokomponenten...

konzipiert für professionelle Videosysteme

Abmessungen



HDLC / Spitzlichtunterdrückung

Diese Funktion unterdrückt Spitzlichter, wie z.B. die Scheinwerfer eines Autos. Wenn die Kamera durch diese Spitzlichter geblendet wird, ist das Nummernschild nicht mehr lesbar. Durch die HDLC Funktion wird das Blenden durch Schwarzlichtregelung verhindert, so dass die Nummer auf dem Nummernschild wieder erkennbar ist. Diese Funktion muss vor Ort den jeweiligen Gegebenheiten angepasst werden.



Normal



FIT

FIT Funktion

Diese Funktion verlängert über die Shutterfunktion die Belichtungszeit. Durch die längere Belichtungszeit ist die Kamera um ein Vielfaches lichtempfindlicher (Aufintegration). Durch die längere Belichtungszeit entsteht ein Nachzieheffekt.



WDR Funktion

Die WDR Funktion ermöglicht im Gegensatz zu der BLC Funktion helle Bereiche dunkler und dunkle Bereiche heller darzustellen. Dieses wird durch mehrfache Bildabfrage des CCD Sensors mit unterschiedlichen Belichtungen ermöglicht. Die Bilder werden dann in der Kamera zusammen gesetzt. Durch diese Funktion geht die Bildauflösung leicht zurück und es entsteht ein leichter Rand um die Objekte.



Normal



BLC

BLC Funktion

Diese Funktion ermöglicht es, Objekte vor einem hellen Hintergrund, z.B Fenster, besser erkennbar darzustellen. Ohne BLC regelt die Kamera das gesamte Bild von der Helligkeit so weit herunter, dass der hellste Punkt im Bild gut sichtbar ist. Dadurch erscheinen Objekte, vor einem Fenster, zu dunkel. Wird die BLC Funktion aktiviert, regelt die Kamera nicht mehr auf den hellsten Punkt, sondern auf einen einstellbaren Grauwert. Dadurch sind Objekte vor dem hellen Bereich, z.B. Fenster, gut zu erkennen; der helle Bereich ist jedoch überstrahlt.